

„MEININGEN – MUSENHOF ZWISCHEN WEIMAR UND BAYREUTH“

*Ausstellung in den Meininger Museen
Schloss Elisabethenburg, Speisezimmer*



VOR- UND NACHNAME:

KLASSE:

 **Flinke Detektive gesucht!**

Klassenstufen 3 bis 5

SCHAU DIR DAS HISTORISCHE FOTO VOM SPEISEZIMMER GENAU AN.

1. Markiere, welche der Gegenstände
auf dem Foto vorhanden sind.

- Teppich
- Stehlampe
- Grünpflanze
- Speisetafel
- Couch
- Fernseher
- Stühle
- Computer
- Telefon
- Kronleuchter



SCHAU DIR DIE AUSSTELLUNG GENAU AN.

2. Wie heißt der Fotograf des Fotos?

3. Wann entstand das Foto?

4. Kreuze an, wann die Technik des Fotografierens erfunden wurde?

um 1836

um 1890

um 1922

5. Ergänze, was der Herzog gern aß und trank.

K B

6. Rate, welche Speisen nicht auf dem Frühstückstisch des Herzogs und seiner Frau standen?

Tee

Milch

Nuss-Nougat-Creme

Cornflakes

Brot



„MEININGEN – MUSENHOF ZWISCHEN WEIMAR UND BAYREUTH“

*Ausstellung in den Meininger Museen
Schloss Elisabethenburg, Speisezimmer*

VOR- UND NACHNAME:

KLASSE:



Wörtersuchrätsel Speisetafel *Klassenstufen 3 bis 6*

BIST DU EIN GUTER DETEKTIV UND KANNST DIE VERSTECKTEN WÖRTER FINDEN?

Markiere gefundene Wörter. Hebe die Wörter zu Hause mit verschiedenen Farben hervor.

- Herzog
- Baronin
- Bibliothek
- Intendant
- Menü
- Premiere
- Komponist
- Residenz
- Gobelin
- Fourier
- Adjutant
- Hofkapelle
- Hofmarschall
- Hoftheater
- Regisseur

S	A	C	H	E	N	M	K	I	N	M	H
O	B	N	O	P	K	E	O	N	Z	A	O
R	I	W	F	R	G	N	M	T	H	D	F
M	B	Ö	T	E	O	Ü	P	E	E	J	M
B	L	F	H	M	B	D	O	N	R	U	A
A	I	O	E	I	E	B	N	D	Z	T	R
R	O	U	A	E	L	J	I	A	O	A	S
O	T	R	T	R	I	Y	S	N	G	N	C
N	H	I	E	E	N	E	T	T	W	T	H
I	E	E	R	E	S	I	D	E	N	Z	A
N	K	R	E	G	I	S	S	E	U	R	L
H	O	F	K	A	P	E	L	L	E	W	L



„MEININGEN – MUSENHOF ZWISCHEN WEIMAR UND BAYREUTH“

*Ausstellung in den Meininger Museen
Schloss Elisabethenburg, Speisezimmer*

VOR- UND NACHNAME:

KLASSE:



Wörtersuchrätsel Speisetafel *Klassenstufen 7 bis 9*

BIST DU EIN GUTER DETEKTIV UND KANNST DIE VERSTECKTEN WÖRTER FINDEN?

Markiere die gefundenen Wörter. Gehe in die Museumsbibliothek und lasse dir zeigen, wo ein Fremdwörterbuch und ein Lexikon steht. Schlage die Begriffe nach und ergänze die Bedeutung:

S	A	C	H	E	N	M	K	I	N	M	H
O	B	N	O	P	K	E	O	N	Z	A	O
R	I	W	F	R	G	N	M	T	H	D	F
M	B	Ö	T	E	O	Ü	P	E	E	J	M
B	L	F	H	M	B	D	O	N	R	U	A
A	I	O	E	I	E	B	N	D	Z	T	R
R	O	U	A	E	L	J	I	A	O	A	S
O	T	R	T	R	I	Y	S	N	G	N	C
N	H	I	E	E	N	E	T	T	W	T	H
I	E	E	R	E	S	I	D	E	N	Z	A
N	K	R	E	G	I	S	S	E	U	R	L
H	O	F	K	A	P	E	L	L	E	W	L

Herzog

Baronin

Bibliothek

Intendant

Menü

Premiere

Komponist

Residenz

Gobelin

Fourier

Adjutant

Hofkapelle

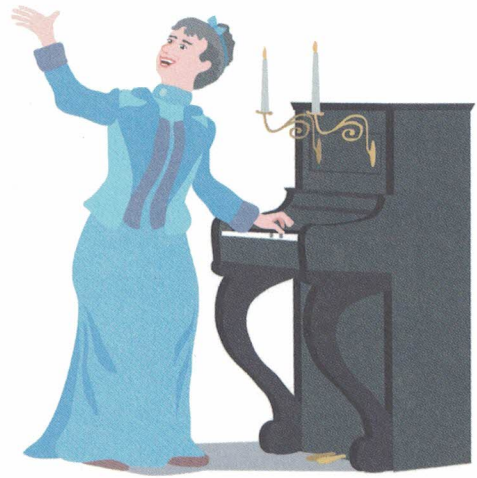
Hofmarschall

Hoftheater

Regisseur

„MEININGEN – MUSENHOF ZWISCHEN WEIMAR UND BAYREUTH“

*Ausstellung in den Meininger Museen
Schloss Elisabethenburg, Speisezimmer*



VOR- UND NACHNAME:

KLASSE:



DIE STARS VON DAMALS – 13 Fragen zum Trauerspiel „Oenone“

Klassenstufen 9 bis 12

Schauen Sie sich den Programmzettel der Theater-Aufführung vom 15. März 1891 genau an und lesen Sie ihn durch. Beantworten Sie mit Hilfe des abgebildeten altdeutschen Alphabets (Sütterlin) folgende Fragen:

1. Markieren Sie, welches Wappen im oberen Drittel des Programmzettels zu sehen ist:

- Deutschland
- Sachsen-Meiningen
- Thüringen

2. Zum wievielten Male wurde „Oenone“ an diesem Tag gespielt?

3. Wann begann die Vorstellung, wann endete sie?

4. Was kostete ein Platz im 2. Rang?

5. Wo kauften die Zuschauer ihre Karten?

6. Nach welchen Prinzipien sind die Darsteller geordnet:
..... und

7. Wie hieß der Gast der Vorstellung vom 15. März 1891?

8. Recherchieren Sie in der Museumsbibliothek: Was bedeutet „Oenone“? Aus welchem Kreis von Mythen stammt die Figur?

9. Was bedeutet der Begriff Abonnement? Gibt es so etwas heute noch?

10. Wo kauft man heute für das Meininger Theater Karten?



11. Wo befinden sich im Theater a) das Parkett und b) der Rang?

12. Recherchieren Sie zu Hause im Internet, nach welcher Schauspielerin der „Oenone“-Vorstellung vom 15.03.1891 ein Theaterpreis benannt ist, der seit 1986 an hervorragende Schauspieler vergeben wird? Wie heißt der Preis?

13. Vergleichen Sie den Programmzettel mit einem aktuellen Programmheft des Meininger Theaters. Worin bestehen Gemeinsamkeiten:

Unterschiede:

2. Beantworten Sie folgende Fragen unter Zuhilfenahme des Fremdwörterbuches aus der Museumsbibliothek: Aus welcher Sprache stammt der Begriff ursprünglich? Erläutern Sie die Bedeutung des Begriffes.

	Herkunft	Bedeutung
Herzog
Baronin
Hofmarschall
Intendant
Menü
Premiere
Komponist
Residenz
Gobelin
Fourier
Adjutant
Regisseur

3. Beschreiben Sie kurz, was die Ausstellung im Herzoglichen Speisezimmer erzählt. Verwenden Sie dazu die unter 1. aufgeführten Begriffe.

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....